

II-867 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
X. Gesetzgebungsperiode

9.11.1965

338/A.B. Anfragebeantwortung
zu 1078/M

des Bundesministers für Unterricht Dr. Piffel - Perčević
auf die mündliche Anfrage des Abgeordneten Jungwirth,
betreffend politische Propaganda während des Schulunterrichtes.

-.-.-.-

Der Abgeordnete zum Nationalrat Hans Jungwirth hat am 24. Juni 1965 an mich die mündliche Anfrage (Nr. 1078/M) gerichtet, ob mir bekannt sei, daß in einigen Schulen Tirols während des Schulunterrichtes unverhüllt politische Propaganda für die Präsidentenwahlen betrieben wurde.

In meiner Beantwortung dieser Anfrage habe ich festgestellt, daß mir von einer derartigen Propaganda im Rahmen des Schulunterrichtes nichts bekannt sei, daß aber der Landesschulrat für Tirol beauftragt wurde, diesbezüglich Erhebungen durchzuführen und dem Bundesministerium für Unterricht darüber zu berichten.

Vom Landesschulrat für Tirol wird in dieser Angelegenheit nunmehr berichtet:

"Nach den Berichten, die auf eine Umfrage bei den höheren und mittleren Schulen Tirols sowie bei der Berufspädagogischen Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe und Bundesfachschule für Damenkleidermacher Innsbruck eingegangen sind, ist in keiner dieser Schulen während des Unterrichtes Propaganda für die Präsidentenwahl betrieben worden."

Eine echte Überprüfung der Angelegenheit erscheint allerdings ohne nähere Angaben nicht möglich."

Nähere Angaben zur Behauptung einer politischen Propaganda im Schulunterricht könnten durch den Abgeordneten zum Nationalrat Hans Jungwirth möglicherweise durch Anführung der betreffenden Schulen und durch genauere Bezeichnung der Art dieser Propaganda gegeben werden.

-.-.-.-.-